

**Wasim Maziak ist Professor am Department für Epidemiologie der Florida International University in Miami, Florida.**

Professor Maziak hat jahrzehntelange Erfahrung auf dem Gebiet der Tabakforschung und hier besonders in den Bereichen Epidemiologie und Kontrolle des Tabakkonsums. Über 240 Artikel in wissenschaftlichen Fachzeitschriften mit peer review dokumentieren sein wissenschaftliches Werk, u.a. hat er in hochrangigen Zeitschriften wie Science, Nature, Lancet und BMJ publiziert.

Aktuell liegt der Schwerpunkt seiner Arbeit auf den Tabakprodukten e-Zigarette und Wasserpfeife (shisha, hookah). Seine Forschungsarbeiten haben die wissenschaftliche Basis unserer Kenntnisse über die gesundheitlichen Effekte dieser neuen Tabakprodukte beträchtlich erweitert und dazu beigetragen, dass wir heute auf evidenz-basierte Ansätze für die Regulierung dieser neuen Produkte zurückgreifen können. Somit können die Gesundheitsgefahren, die vom Gebrauch dieser neuen Produkte ausgehen, vermindert oder ganz verhindert werden.

Die Forschungsaktivitäten von Professor Maziak richten sich in letzter Zeit zunehmend auf den Zusammenhang zwischen der Konzentration von Aromastoffen und Nikotin in den e-fluids mit dem Konsumverhalten und auf die Frage, ob eine Reduktion dieser Inhaltsstoffe zu einer Verringerung des Konsums führt.

Wasim Maziak hat an der Universität von Aleppo, Syrien, 1984 sein Medizinstudium abgeschlossen und an der Universität Kiew 1990 einen PhD in Immunologie erworben. Vor dem Jahr 2000 hat er in Aleppo das Syrische Zentrum für Tabakstudien (Syrian Centre for Tobacco Studies) gegründet. Es handelte sich dabei um ein gemeinsames Projekt von Wissenschaftlern aus den USA, Syrien und Münster auf dem Gebiet der Tabakforschung in den Entwicklungsländern.

Professor Maziak war zunächst zwei Jahre (2000-2002) als Humboldt-Stipendiat und anschließend als Senior Scientist (2002-2006) am Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin der Uni Münster tätig.

Das syrische Zentrum für Tabakstudien wurde für die Jahre 2007-2008 mit dem Hamdan Award ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird alle zwei Jahre unter der Schirmherrschaft des Scheichs Hamdan Bin Rashid Al Maktoum, Deputy Ruler of Dubai, für das beste medizinische Institut/Zentrum in der arabischen Welt vergeben.

Die Tabakforschung aber auch die wissenschaftlichen Arbeiten auf den Gebieten Asthma und Allergien bei Kindern und Jugendlichen haben Wasim Maziak von Aleppo über Kiew und Münster und die University of Memphis (Tennessee) an die Florida International University nach Miami geführt.

Seit 2001 werden die Forschungsarbeiten von Wasim Maziak kontinuierlich von den US National Institutes of Health gefördert.

Ulrich Keil, Aachen, 31. Mai 2023